

Jahresbericht 2017 Weitblick Leipzig e.V.

Unsere Projekte und Events 2017

▪ Kurzfassung

Auch dieses Jahr ging es in unseren vielen lokalen Projekten tatkräftig zur Sache.

Neben unserem Deutschprojekt für Geflüchtete im Leipziger Umland sind auch weiterhin viele in unserem Patenschaftsprojekt und dem Theaterprojekt aktiv. Im Rahmen des Theaterprojektes wurde in diesem Jahr eine Adaption der Geschichte *Madita* von Astrid Lindgren aufgeführt und Ende des Jahres eine neue Schule gefunden, an der das Projekt im DaZ-Kontext weitergeführt werden soll. Außerdem unterstützen WeitblickerInnen seit dem Sommer ein Nachbarschaftscafé bei der Betreuung von Kindern während eines Deutschkurses für erwachsene Geflüchtete.

Auch international hat sich bei uns was getan: So sind wir eine neue Projektkooperation mit der NGO Swim Benin eingegangen. Swim Benin setzt sich für Schwimmlehrgänge im westafrikanischen Benin ein. Viele der dortigen Bewohner können nicht Schwimmen. Da soll und muss sich in Zukunft ändern, deshalb unterstützt Weitblick Leipzig seit diesem Jahr die Schwimmtrainerausbildung finanziell. In unserem weiteren Auslandsprojekt in Ecuador werden wir ab sofort eine Lehramtsstudentin bei der Finanzierung ihres Studiums finanzieren.

Besonders schöne Erlebnisse machten wir auch bei unseren (Bildungs-)Veranstaltungen, die wir im Rahmen von *Kulturblick* organisierten.

▪ Einblick in einige Projekte

Theaterprojekt

Weitblick hatte seit Mai 2016 ein Theaterprojekt am Hort der Astrid-Lindgren-Grundschule in Leipzig. Anfang 2017 war die Nachfrage der Kinder so groß, dass zwei Theaterprojekte parallel bestehen konnten. Ab Frühjahr 2017 konnte nur noch die Gruppe Mittwoch stattfinden.

Von Mai bis zum Ende des Schuljahres wurde in der Mittwochsgruppe ein Theaterstück geprobt und kurz vor den Sommerferien mit einer hortinternen Aufführung abgeschlossen. Das Stück basierte auf dem Roman „Madita“ von Astrid Lindgren, was sowohl einen Bezug zur Schule und der Namensgebung als auch zur Thematik „Schule“ und „Schulleben“ hatte.

Die Kinder konnten sich untereinander koordinieren und die Rollen wurden nach Absprache mit allen gerecht aufgeteilt. Das Stück fand in der Aula des Horts statt und andere Kinder und Eltern waren herzlich eingeladen.

Durch das hohe Theaterangebot des Horts wurde uns allerdings am Ende des Schuljahres durch die Hortleitung mitgeteilt, dass kein Bedarf mehr bestehen würde, das Theaterprojekt am Hort weiterzuführen.

Anfang 2018 soll ein neues Theaterprojekt am Hort der 172. Grundschule starten, das im DaZ-Kontext Kinder mit Migrationshintergrund und Kinder, die in Deutschland geboren sind mit integrativen Ziel und evtl. Aufführung zusammen bringen soll.

Weitblick Kids

In diesem Jahr freuen wir uns über gleich mehrere Neuheiten:

Nachhilfe-Patenschaften: In Zusammenarbeit mit einer Wohngruppe für Jugendliche entstand unsere erste größere Nachhilfe-Kooperation (nach einzelnen Nachhilfe-Patenschaften in den letzten Jahren). Drei Patinnen bringen jetzt Begeisterung für ungeliebte Fächer in die Wohngruppe: Sie unterstützen drei Mädchen, die verschiedene Schulformen besuchen, in Englisch, Mathematik und den Naturwissenschaften. Wir danken ihnen für ihr Engagement gegen Bildungsungleichgewichte!

Entdecker-Patenschaften: In unseren Bildungspatenschaften freuen wir uns über das Fortbestehen von fünf langjährigen Patenschaften und begrüßen vier neue Pat*innen im Projekt. Die Begeisterung der Patenkinder für ihre Patenschaft hat sich als ansteckend erwiesen: Alle neuen Patenschaften vermittelten wir an Geschwister unserer langjährigen Patenkinder.

Unsere Entdeckertage führten uns in diesem Jahr mit einem Besuch des „Jump House“ im Sommer auf ganz neue Wege, im Winter mit einem Weihnachtsmarkt- und anschließenden Kinobesuch zu guten und geschätzten Bekannten. Im Jump House bewiesen unsere Patenkinder nicht nur Ausdauer und turnerisches Talent, sondern im Parcours Kreativität und Beharrlichkeit: denn diese „Ninja Boxen“ sind für große „Ninjas“ ausgelegt!

Swim Benin

Swim Benin Swim Benin ist eine Nichtregierungsorganisation (NRO) mit folgenden Schwerpunkten und Zielen: - Ausbildung im Schwimmen und/oder Wasserrettung von breiten Teilen der Bevölkerung (Kinder; Erwachsene; StudentInnen; TrainerInnen; etc.) - Stärkung lokaler Strukturen in Schwimmausbildung und Wasserrettung - Bewahrung bedrohter Meerestiere und Schutz der Biodiversität im Wasser - Schutz und Pflege der Lagunen und Atlantikküste

Zum jetzigen Zeitpunkt ist Schwimmen im Benin kaum entwickelt; das ehemalige olympische Schwimmbecken ist im Verfall begriffen und der Großteil der beninischen Bevölkerung kann nicht oder kaum Schwimmen. Zudem gibt es kaum ausgebildete SchwimmlehrerInnen. Immer wieder kommt es sowohl an den Wasserfällen im Norden als auch an der Atlantikküste im Süden zu Badeunfällen und Ertrinken.

Aufbauend auf Erfahrungen von Kursen, die 2015 und 2016 von Swim Benin durchgeführt wurden, hat ein kleines Team von SchwimmlehrerInnen und -trainerInnen aus Benin und Deutschland einen Plan für Ferienkurse entwickelt, die zwischen 4. und 29. August 2017 stattfinden werden. Die Kurse richten sich insbesondere an AnfängerInnen, gleichzeitig werden die TeilnehmerInnen der letzten Jahre als TrainerInnen miteinbezogen und weiter ausgebildet. Die Ferienkurse werden in Kooperation mit zwei lokalen Schulen stattfinden, mit denen eine weitere Zusammenarbeit angestrebt wird.

Neben den praktischen Ausbildungen werden im Vorfeld Sensibilisierungen rund um das Thema Wasser angeboten. Dabei reicht die Spannweite von Aufklärungsarbeit über das Risiko von offenen Gewässern, über die gesundheitlichen Vorteile von Schwimmsport zu konkreten Rettungstechniken.

Swim Benin unterstützen Für die Gegenfinanzierung diverser Ausgaben ist Swim Benin auf lokale und internationale SpenderInnen angewiesen. Neben Materialien besteht der größte Kostenfaktor in Eintrittspreisen für die Schwimmbäder. Die TrainerInnen arbeiten ehrenamtliche, nach Möglichkeit werden wir eine geringe Aufwandsentschädigung zahlen.

Mittlerweile steht auch fest, dass im kommenden Jahr erneut Ferienkurse stattfinden werden und wir uns gern wieder an deren Finanzierung beteiligen würden.

▪ Einige unserer Events

Wohnzimmerkonzert mit FINN

Völlig überraschend bereitete uns die Band FINN am 20. April die Ehre, im Wohnzimmer einer Leipziger Weitblickerin zu spielen.

Kaum war die Veranstaltung ausgeschrieben, war die Gästeliste auch schon voll. Es kamen einige große Fans der Band aber auch viele neue – nun vielleicht aktive FINN-Hörer – und lauschten der entspannten Musik.

Selbstverständlich gab es zur kulinarischen Verköstigung wieder Waffeln, Getränke und allerhand zum Naschen.



Photowalk

Am 11.06.2017 machten wir uns bei Sonnenschein und knapp 30°C auf den Weg entlang der Leipziger Notenspur. Auf den Spuren von Wagner, Bach und Co. konnten wir viele tolle Fotos machen und unser Wissen erweitern.

Durch die "Leipziger Notenspur" werden die wichtigsten Wohn- und Schaffensstätten berühmter Leipziger Komponisten erfasst und können in einem gemütlichen Spaziergang abgegangen werden. So haben wir nicht nur reichlich Sonne getankt, sondern auch einige interessante Fakten über Leipzigs Geschichte in Erfahrung gebracht!



(mit) Weitblick – vorgelesen

Unsere erste Lesebühne am 3. Juli 2017 war ein voller Erfolg, weswegen wir in diesem Semester einen neuen Anlauf starten möchten: Am 11.12. findet zum zweiten Mal (mit) Weitblick - vorgelesen statt. Natürlich wieder mit freundlicher Unterstützung des Nachbarschaftscafés Dresdner59.

Im kleinen Kreis haben die Leser bei uns die Möglichkeit ohne Bewertung Texte, Gedichte und / oder Lieder in den Raum zu werfen. Den Worten wird freier Lauf gelassen und Teilnehmenden ein Austausch mit Gleichgesinnten und potentiellen neuen Fans in netter und entspannter Atmosphäre ermöglicht.

